

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa  
**Herausgeber:** Gesellschaft Pro Vindonissa  
**Band:** - (1998)

**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Martin-Kilcher, Stefanie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Dieser Jahresbericht enthält den zweiten Teil des Kolloquiums zum hundertsten Geburtstag der Gesellschaft Pro Vindonissa 1997 «*ein Legionslager und sein Umland im 1. Jahrhundert: Funktionen und Wechselwirkungen*», mit den Beiträgen zu Vindonissa und seiner Umgebung selbst. Der erste Teil des Kolloquiums, in dem die Gäste ausserhalb Vindonissas zu Wort kamen, erschien im Jahresbericht 1997.

Seit den letzten Synthesen zu Vindonissa in den Jahren 1967 und 1986 haben zahlreiche Grabungen in und um Vindonissa den Einblick in die Geschichte dieses Ortes vertieft und erweitert, und neue Fragestellungen sind daran anzuschliessen. Zwei Schwerpunkte kristallisieren sich heraus: die Frühzeit von Vindonissa, vor der Gründung des Legionslagers wahrscheinlich in den Jahren 16/17 n.Chr. einerseits und, generell, die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Funktionen dieses unbestreitbaren Zentralorts im Spiegel seiner Bewohnerinnen und Bewohner sowie seines Umlands andererseits.

Ein Projekt des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung fördert die Auswertung der grossflächigen Ausgrabungen, die im Frühjahr 1998 in der «Breite», im Herzen des späteren Legionslagers abgeschlossen wurden, das ausgedehnte römische Gräberfeld «im Dägerli» wird demnächst publiziert, und spätkeltische Befunde bei der Dorfstrasse werden bearbeitet – Vindonissa und seine Erforschung sind weiterhin und erneut ein Thema!

Die Gesellschaft Pro Vindonissa begrüsst das Engagement des Kantons Aargau und der Kantonsarchäologie des Kantons Aargau für Vindonissa sehr. Auch die GPV wird im zweiten Jahrhundert ihres Bestehens nach Kräften für Absatz 2 ihrer Statuten einstehen: «Die Gesellschaft Pro Vindonissa widmet sich der Erforschung des römischen Vindonissa.»

*Stefanie Martin-Kilcher*



